Pontifex M.Callixtus I

Key Facts

Other names	Gaius Fulvius Victor
Born	171
Location	Born in the former Phoenician city of Neapolis, Leptis Magna in Libya.
Bloodline	Fulvius
Married	Yes.
Children	Yes.
Position	Pontifex Maximus (217 -222)
Died	222

View attachment 1485

Gaius Fulvius Victor ist in Leptis Magna (modernes Libyen, südöstlich von Karthago, modernes Tunesien, Nordafrika) geboren und aufgewachsen. Marcus stammte aus einer wohlhabenden, angesehenen und alten Familie, die mit den ursprünglichen Königen von Rom verwandt war und Besitzungen in Tusculum südlich von Rom besaß. Sein Urgroßvater Fulvius Pius war gezwungen, aus Rom zu fliehen, nachdem Antonius Pius – ein engagierter Gnostiker – alle römischen Adligen der paulinischen Sekte (Katholizismus) hinrichten wollte, die immer noch an Menschenopfern beteiligt waren.

Nachdem sein Septimus Severus zum Kaiser ernannt worden war, reiste Gaius mit seinem Vater Marcus und Großvater Victor nach Rom, wo sein Großvater prompt zum neuen Bischof von Rom der Paulinität ernannt wurde (Vorläufer des Katholizismus).

Während der Regierungszeit seines Großvaters, des 2. Papstes in der römischen Geschichte, war die Regierungszeit seines Vaters (Zephynrinus) weniger bemerkenswert. Nach der Hinrichtung seines Onkels und seiner Cousins durch Kaiser Caracalla (198-217) um 205 ist es wahrscheinlich, dass zur gleichen Zeit auch sein Vater hingerichtet wurde.

Ein Hinweis auf das Exil in die Minen Sardiniens stimmt mit dieser wahrscheinlichen Reihe von Ereignissen überein, und für einen Zeitraum von etwa 12 Jahren gab es in Rom erneut keinen Bischof (Papst).

Caracalla starb im Jahr 217 und es besteht die eindeutige Möglichkeit, dass dieses Ereignis das Leben von Gaius gerettet hat, da Caracalla durch Marcus Opellius Macrinus (217-218) ersetzt und die Severaner-Dynastie für eine Weile abgelenkt wurde.

Der neue Kaiser ließ ihn frei und Marcus kehrte nach Rom zurück und beanspruchte die Position

des 4. Papstes aller Zeiten von Rom bis 217, wobei er den Namen Callixtus annahm – lateinischer Name abgeleitet vom Griechischen, abgeleitet vom griechischen καλλιστος (kallistos) „Schönste“ .
Die Hinweise auf angebliche Bischöfe (Päpste) zwischen den 129 Jahren, in denen es weder einen Pauliner- noch einen Boethusianer-Papst gab, waren eine schäbige Fälschung, einschließlich der Indiginität, namenlose Leichen als die behaupteten Überreste fiktiver Menschen zu verkleiden.
Bis zum Jahr 218 hatten die Severaner den Kaiser durch einen ihrer eigenen Elagabalus (218-222) ersetzt, einen bloßen Teenager, der sich in Selbstprostitution, Lust und Ausschweifung verirrt hatte. Ob Callixtus die Korruption und eventuelle Ereignisse bis zum Tod des jungen Kaisers aktiv vorantrieb, ist ungewiss, mit der Ausnahme, dass Callixtus rasch an Macht und Einfluss gewann.
Callixtus ist historisch als der erste Papst anerkannt, der die geistige Kraft beansprucht, alle Sünden zu vergeben – etwas, das die Boethusianer genauso wütend gemacht hätte wie Tertullian. Er gründete auch eine neue Schule in Rom für die Ausbildung von „Priestern“. In Wirklichkeit waren diese Personen nichts weiter als Schläger und Analphabeten, die dann von Callixtus angewiesen wurden, Gegner seiner Herrschaft zu töten.
Papst Kallixt nutzte auch seinen Einfluss auf den jungen Kaiser, um den berühmten Lehrer Origenes , Sohn von Clemens (St. Clemens von Alexandria), um 221 im Exil ermorden zu lassen.
Aber das Glück von Papst Callixtus ging zu Ende, als der junge Kaiser und seine Mutter 222 vom Prätorianer hingerichtet wurden. Während die Ordnung von seinem Cousin Marcus Severus Alexander (222-235) wiederhergestellt wurde, ist es höchst unwahrscheinlich, dass Callixtus oder ein Teil seiner Familie es geschafft hat raus aus der Stadt lebendig.
Das Datum für seinen Tod ist daher 222.

Revision #1
Created 11 October 2025 00:50:02 by investigatione
Updated 11 October 2025 00:50:15 by investigatione